Projektwettbewerb Kindergarten Kreuzgut

Kennwort: ELGIN

Architektur
Das Konzept ist es, dem Kindergarten im Süden eine Erschliessungs-Schicht zu geben, die zwischen Innenraum und Aussenraum vermittelt, so die Beziehung zwischen Natur und Mensch stärkt und das Gebäude ökologisch effizient macht. In dieser Schicht befinden sich die Garderoben; der Raum kann aber ebenso als überdachter Aussenraum für den Unterricht oder das Spiel genutzt werden. Die Falt-Schiebe-Fenster zum Garten hin können ganz geöffnet werden und im Sommer kann der Raum so als Aussenraum genutzt werden. Dieser Raum wird als Zwischenklima ausgebildet und erweitert klimatisch das körperliche Empfinden der Kinder.

Ebenso werden die Toiletten über den Aussenraum erschlossen. Der Aufenthalt im Freien wird damit Teil des Kindergarten-Alltags und der Erschliessungsraum wird zu einem integralen Bestandteil des Gebäudes.

Die Haupträume verfügen über horizontale Fenster nach Süden als auch über horizontale Oblichter. Die Atmosphäre in den Haupträumen ist damit ruhig und gelassen. Die Gruppenräume im Norden haben stehende Fenster, die aktiv zum gemeinsamen Spiel einladen.

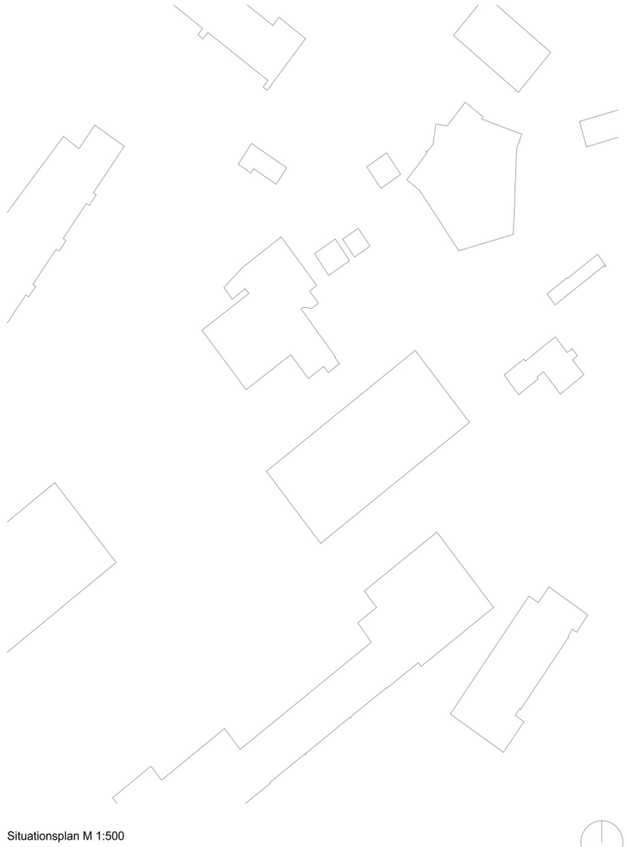
Landschaft
Das Konzept ist es, die Gestaltung des bestehenden Schul-Aussenraums weiterzuführen, sodass sich der neue Kindergarten selbstverständlich mit dem bestehenden Aussenraum der Schule verknüpft. Die bestehenden Baum-Inseln werden in den Aussenraum des Kindergartens übernommen, einzelne neue Bäume werden hier gepflanzt. Der Unterschied zum bestehenden Aussenraum der Schule ist, dass der Belag des Kindergarten-Aussenraums eine Wiese ist und die Inseln einen festen Untergrund haben (z.B. Chaussierung, Holz-Schnitzel oder andere sickerfähige Unterlagen). Die Kinder können so ihren Weg zwischen den Inseln auf spielerische Weise entdecken. Auf den Inseln finden neben den Bäumen die Spiel-Anlagen ihren Platz.

Konstruktion
Die Konstruktion des Gebäudes ist eine gängige Kompaktfassade mit grobem Putz-Belag. Die Säulen des Gebäudes bestehen aus grob gehauenem Granit. Die Garderoben, die sich im Aussenraum befinden, sind - wie die Küchen im Innenraum - Schreinerarbeiten aus wiederverwendetem Holz.

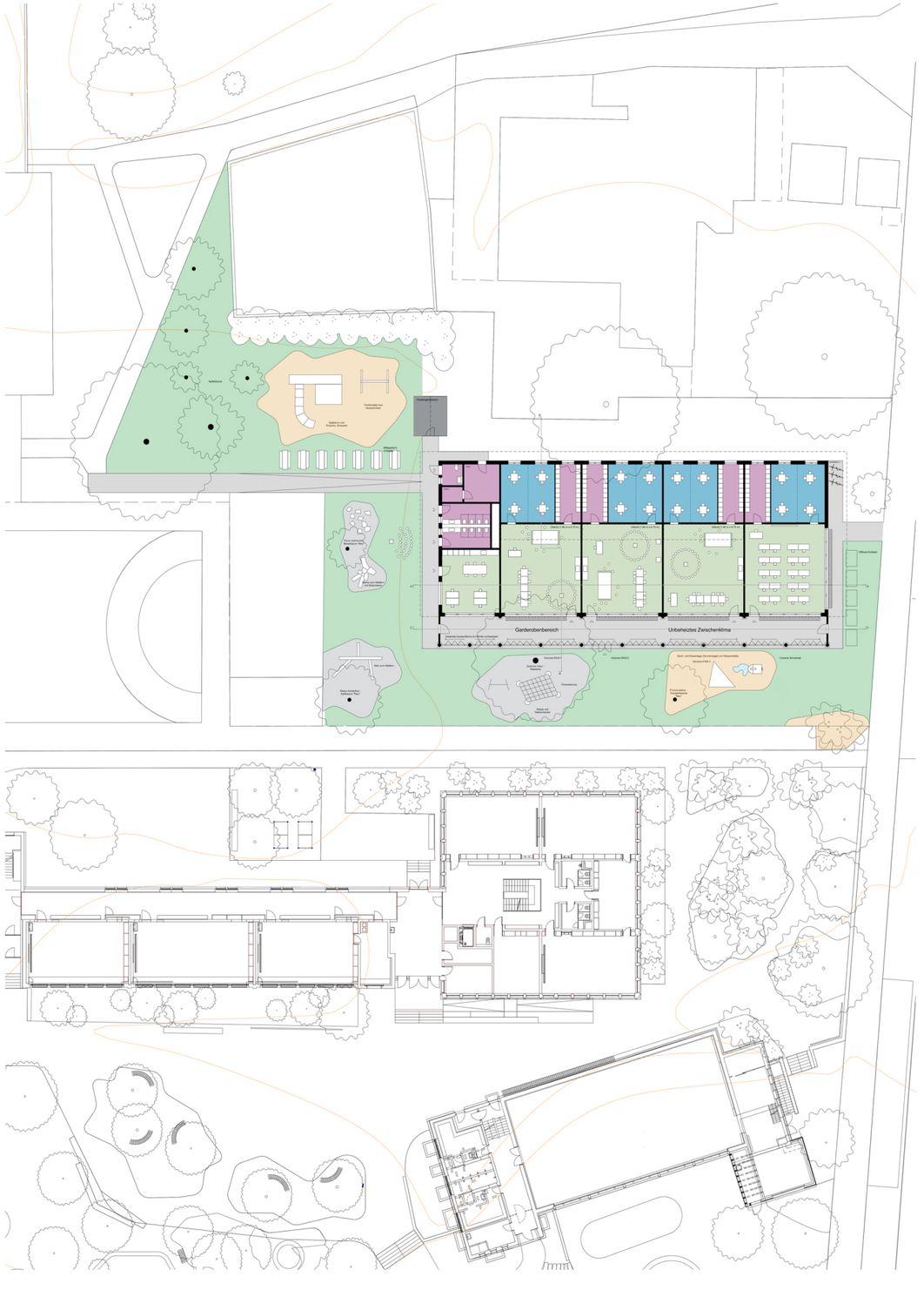
Ökologie
Das Holz des abzubrechenden Kindergartens wird für die Schreinerarbeiten des neuen Gebäudes und für die Holz-Schnitzel in den Aussenflächen wiederverwendet.

Der Wintergarten im Süden ist unbeheizt und bildet damit eine Raumschicht im Zwischenklima, die keine Heizkosten verschlingt und das Gebäude damit ökologischer machen.

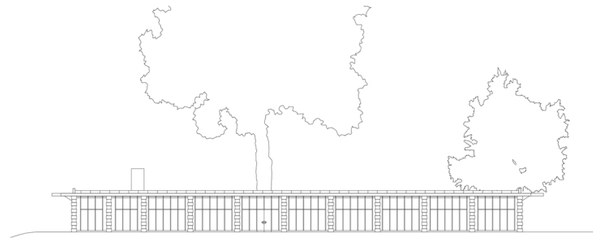
Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft
Neben der vollständigen Wiederverwendung des Holzes der Bestandesbauten wird im Sinne der Kreislaufwirtschaft für die Konstruktion des Gebäudes Recycling-Beton verwendet.



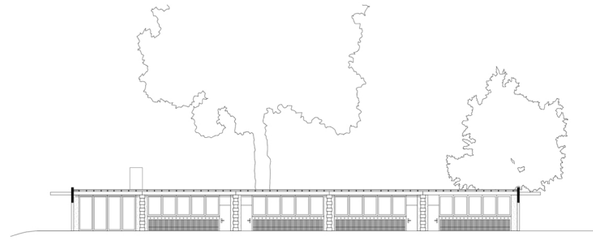
Situationsplan M 1:500



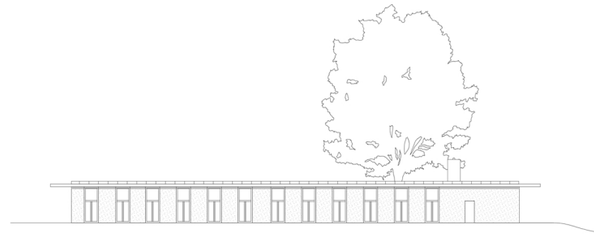
Grundriss Erdgeschoss M 1:200



Ansicht Süd-Osten M 1:200



Schnitt C-C M 1:200



Ansicht Nord-Westen M 1:200



Ansicht Süd-Westen M 1:200



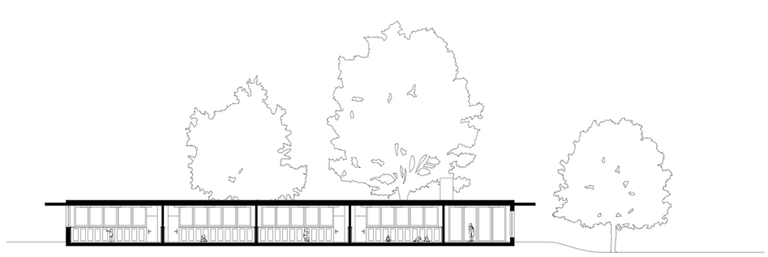
Ansicht Nord-Osten M 1:200

Projektwettbewerb Kindergarten Kreuzgut

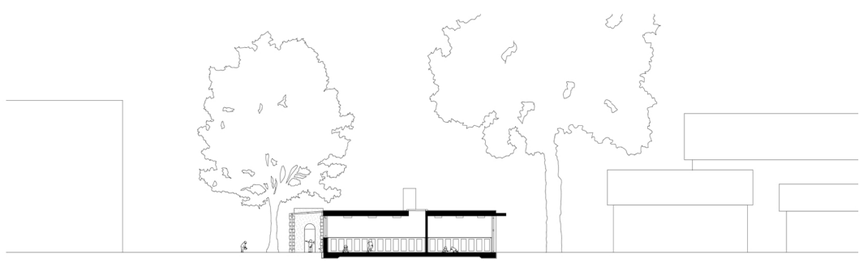
Kennwort: ELGIN



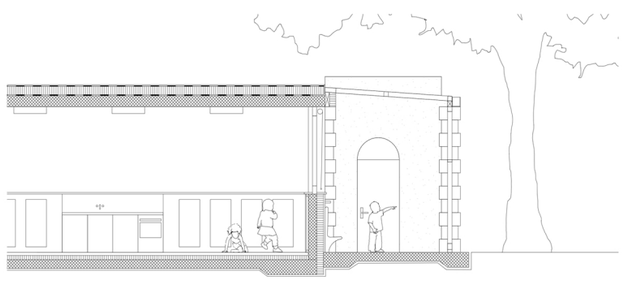




Schnitt A-A M 1:200



Schnitt B-B M 1:200



Konstruktionsschnitt M 1:50